

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1825-1826**

13.8.1826

Karlsruhe.

128

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag, den 13. August 1826.

Sechste Vorstellung im vierten Abonnement.

Wegen plötzlicher Unpäßlichkeit der Dem. Schneider, wird statt des Schauspiels, Kolla's Tod, aufgeführt:

Die beiden Galeeren-Sclaven,

o d e r:

Die Mühle von Saint Alderon.

Melodrama in 3 Akten, nach dem Französischen bearbeitet von Theodor Hell; Musik vom Großherzoglich-Hessischen Kapellmeister Mangold.

P e r s o n e n:

Therese, eine junge Wittwe, Besitzerin einer Mühle	= = = = =	Mad. Neumann.
Antoine Perrot, ihr Bruder	= = = = =	Herr Schulz.
Louis, ihr Sohn	= = = = =	Ant. Stahl.
François, Müller	= = = = =	Herr Mayer.
Martin, Postmeister	= = = = =	Herr Hartenstein.
Deville, Offizier	= = = = =	Herr Mayerhofer.
Ein Unbekannter	= = = = =	Herr Demmer.
Jean Leblanc, Müllerbursche	= = = = =	Herr Vogel.
Claude, ein Bauer	= = = = =	Herr Weber.
Margot, eine Bäuerin	= = = = =	Dem. Mayerhofer.
Ein Offizier der Maréchaussée	= = = = =	Herr Zeis d. ä.
Müllermädchen	= = = = =	{ Dem. Burkhardt.
		{ Dem. Müller.
		{ Dem. Brock.
Bäuerinnen	= = = = =	{ Dem. Kuhn.
		{ Dem. Brenk.
		{ Dem. Bek.
		{ Herr Zeis d. j.
Müllerbursche	= = = = =	{ Herr Eberhard.
		{ Herr Jäcker.
		{ Herr Arheidt.

Mehrere Müllerbursche und Mädchen.  
Bauern und Bäuerinnen.  
Soldaten der Maréchaussée.  
Kinder. Postillons.

Schauplatz: Das Dorf St. Alderon in Auvergne.

Die unterzeichnete Stelle sieht sich genöthigt, das längst bestehende Verbot wegen Besuchs der Proben, wieder in Erinnerung zu bringen.

Großherzogl. Hof-Theater-Comite'.

Anfang: präcis sechs Uhr. Ende: acht Uhr.

Br. C. 194. 27.